DER PRÄSIDENT DES LANDTAGS NRW, POSTFACH 101143, 40002 DÜSSELDORF
Postvertriebsstück · Entgelt bezahlt · G 2382

Geburtstagsliste

Vom 27. Januar bis 23. Februar 2005

27.1.	Hans-Peter Meinecke (SPD)	61
3.2.	Gisela Walsken (SPD)	47
4.2.	Heinrich Kruse (CDU)	59
4.2.	Reiner Priggen (GRÜNE)	52
5.2.	Inge Lagemann (SPD)	61
10.2.	Peter Biesenbach (CDU)	57
11.2.	Manfred Luckey (CDU)	56
15.2.	Holger Ellerbrock (FDP)	57
16.2.	Eckhard Uhlenberg (CDU)	57
17.2.	Werner Lohn (CDU)	47
18.2.	Dr. Robert Orth (FDP)	37
18.2.	Dr. Michael Brinkmeier (CDU)	37
20.2.	Marianne Hürten (GRÜNE)	52
21.2.	Gerda Kieninger (SPD)	54
22.2.	Dorothee Danner (SPD)	56
23.2.	Hans Peter Lindlar (CDU)	59

Svenja Schulze (SPD) wurde als Nachfolgerin ihres Fraktionskollegen Ralf Jäger als ordentliches Mitglied in den Parlamentarischen Untersuchungsausschuss I gewählt.

Joost Reinke, Pastor aus Hückeswagen, ist zum NRW-Politbeauftragten der nordrhein-westfälischen Kirchenverbände des Bundes der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinden in Deutschland ernannt worden. Reinke hat vor kurzem die Akkreditierung bei Landtag und Landesregierung erhalten.

Klaus Kaiser (CDU) ist als Nachfolger des aus dem Ausschuss ausgeschiedenen CDU-Abgeordneten Michael-Ezzo Solf neues Mitglied im Kulturausschuss. Kaiser übernimmt nach dem Rücktritt seines Fraktionskollegen Richard Blömer auch die Funktion des kulturpolitischen Sprechers seiner Fraktion.

Jupp Siebert, als Torhüter und Feldspieler über 20 Jahre aktives Mitglied des FCL, ist nach langer und schwerer Krankheit gestorben. FCL-Präsident Günter Langen würdigte den früheren Angestellten der Landtagsverwaltung als „echten Kumpel". Der Verein habe seinem Organisationstalent und seinen Verbindungen zum Düsseldorfer Fußballsport viel zu verdanken gehabt. Nach Beendigung seiner aktiven Laufbahn stand Siebert der Mannschaft als Co-Trainer zur Verfügung. Langen: „Wir werden Jupp Siebert vermissen."

Landtagsandacht

Der Beauftragte der Evangelischen Kirchen bei Landtag und Landesregierung, Rolf Krebs, sowie der Leiter des Katholischen Büros, Dr. Karl-Heinz Vogt, laden die Abgeordneten des Landtags NRW am 27. Januar 2005 ein: 8.00 Uhr Parlamentsfrühstück im Landtagsrestaurant und 9.15 Uhr Andacht im Raum E 3 Z 03.

Raum für Aufkleber (Postvertrieb)

„Frohsinn, Frieden und Einigkeit" ...

... wünschten Caspar, Melchior und Balthasar den Abgeordneten und Mitarbeitern des Landtags. Landtagspräsident Ulrich Schmidt empfing zum Jahresbeginn die 22 Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde St. Martin aus Düsseldorf-Bilk in der Bürgerhalle des Landtags. „Eure Botschaft ist gerade in diesem Jahr von besonderer Bedeutung und Menschen helfen eine gemeinsame Verantwortung aller", so der Landtagspräsident. Mit Blick auf die Opfer der Seebebenkatastrophe mahnte Schmidt neben der „Solidarität der Kinder" eine „Solidarität aller Menschen und Kontinente" an. „Möge Euer Besuch Segen für das Haus bringen und sich für Euch lohnen", wünschte Schmidt den Mädchen und Jungen, die anschließend im Gewand der drei Weisen die Landtagsfraktionen besuchten, um in Gesängen und Gebeten den Segen Gottes zu überbringen.

Foto: Schälte